

Werdenberger Schicksale I

Paul Hugger

# Das war unser Leben

Autobiographische Texte

BuchsDruck und Verlag 1986

# Inhaltsverzeichnis

## Einleitung

- 10 Dokumente aus Stuben und Kammern  
als Zeugnisse früherer Welten

## «Was ist doch der Mensch in der Unermesslichkeit der majestätischen Schöpfung?»

Erinnerungen an eine arme Jugend  
(Jean **Zogg**, 1838-1905)

- 15 Hunger als Gespenst des Alltags
- 16 Trotz allem Realschule
- 17 Fehlstart in Zürich
- 19 Als Apothekergehilfe in St. Gallen
- 20 Ladendiener in Buchs
- 21 Vom geselligen Leben in Buchs
- 22 Ein fröhlicher Arrest

## «Gott hat auch meine Familie reichlich gesegnet»

Aus dem Lebensbericht  
des Johannes Hofmänner (1856-1936)

- 25 Eine Jugend in der Rheinebene
- 28 Von grosser Rheinnot
- 32 Das unvergessliche Bourbaki-Elend

## 35 *Ein Werdenberger über die Bourbaki- Internierung und den Tonhalle-Krawall* (Johann Schwendener, 1843-1914?)

- 37 Vom Umbruch in der Lebensweise
- 37 Vom Küherbub zum Förster
- 39 In die Fremde - nach Pfäfers
- 40 Strassenbauer im Oberland
- 41 Auf Vorposten bei der Bernina-Bahn

## «Meiner persönlichen Zähigkeit und Ausdauer, meinem kalten, ruhigen Gemüt habe ich es nächst Gott zu verdanken, dass in den grössten Stürmen mein Schifflin nicht unterging»

Aus den Erinnerungen von Mattheus  
Eggenberger, alt Gerichtspräsident, Grabs  
(1823-1895)

- 47 Frühe Wissbegier
- 48 Heraus aus der Enge des Tales
- 49 Ein herber Verzicht
- 49 Als Dolmetscher italienischer Viehhändler
- 50 Ein gerissener Schachzug
- 52 Wie Grabs zu seinem Rathaus kam
- 54 Kein Mann des Pfarrers
- 54 Ein beehrter Schiedsrichter
- 55 Der Mann, der die Postkutsche nach Grabs  
brachte
- 55 Ein Zeitbild der Gewerbe von Buchs, Grabs  
und Wildhaus
- 58 Ein Blick in die damalige Landwirtschaft
- 59 Lob des Sauerkäses
- 60 Kritisches Nachwort eines Enkels

## Entr'acte: Mit der <Beau Monde> unterwegs

- 63 Was alte Kutscherbücher erzählen

## Von Kindern, die in der Fremde dienen, oder Schwabengänger aus dem Werdenberg

- 68 Ein Brief aus der Fremde
- 69 Zwei zarte, feinfühlig Liebesebriefe

## Aus der Bilderwelt eines Werdenberger Bubens, oder Was Aufsatzhefte verraten

- 73 «Ein Erlebnis in den Ferien»
- 74 «Das letztmal im Haag»
- 74 «Auf dem Weg zur Alp» -

«**Gut GselP, und du musst wandern**»

Junge Werdenberger auf Handwerkerwalz

- 81 Aufbruch im Frühwinter
- 82 «Nach Süden nun sich lenken ...»
- 85 In Gesellschaft von Wanzen und Beutelabschneidern
- 87 Eine stürmische Meerfahrt
- 90 Am rauchenden Vesuv
- 90 Heimreise mit Tücken

«**Drum Seele, sieh hinter dir zurück in die vergangenen Jahre**»

Lebenslauf von Georg Hagmann, Glat, Sevelen (1817-1899)

- 95 Kinderjahre
- 95 Schuljahre
- 96 Zur Konfirmation
- 96 Militärdienst
- 97 Heirat
- 97 Alpdienst
- 98 Amtsleben
- 98 Krankheit
- 99 Unser Trinkwasser
- 99 Alter

«**Ich wenigstens schätze mich glücklich, noch arbeiten zu dürfen**»

Ein Bauernpolitiker erzählt sein Leben (Michael Schwendener, 1892-1979)

- 105 Ein Werdenberger unter lauter Bernern
- 106 Ein Bauer mit Reformideen
- 107 Mit Begeisterung fürs Vaterland
- 108 Eigener Hausstand
- 109 Ein Mann in vielen Ämtern

**Eine Jugend in den Jahren der Krise**

Erinnerungen eines ehemaligen Grabserbergers (Hans Eggenberger, geb. 1923)

- 113 Vom Heimweh geplagt
- 115 Armut auf dem Berge
- 115 Vom Wohnen
- 116 Unheimliche Geschichten
- 116 Kinderspiele
- 117 **Kinderkleider**
- 117 Von früher Arbeit
- 118 Erste Begegnung mit dem Tod
- 118 Tod der Mutter
- 122 Die Alpzeit
- 123 Die Holzerei am Grabserberg
- 125 Von den <Rösslem>
- 126 Von Tabus und sexueller Not
- 126 <Die Mus>

«**Ich, der Herr Niemand, oder Einer von Vielen**»

Erinnerungen von Ernst Rohrer, Zumikon (geb. 1905)

- 129 Eine Mutter, die aus der Ferne kam

135 *Glanz und Elend der Sticker*

135 *Ein Glanzpunkt: Die Stickereiausstellung im neuen Saal des Gasthofs <bahnhof> Buchs (6. November 1910)*

- 136 «**Wie es zum Streik kam**»
- 136 «**Der Streik beginnt!**»
- 136 «**Der Ablauf des Streiks und die eingetretenen Streik-Polgen**»

- 139 Schicksale im Dutzend - oder Kinder einer Arbeiterfamilie  
145 Schulfrüden - Schulnöte  
148 Als kaufmännischer Lehrling  
oder Vom Tintenklecksen und den Anfängen  
des Maschinenschreibens  
149 Tierschicksale  
150 Kassier bei der Englisch-Irischen Pferde-  
Rennen-Lotterie-Gesellschaft  
151 Eine fasnächtliche Idylle  
152 Per Pferdeschlitten ins Fürstentum  
152 Ein vorbildlicher Grenzwächter  
153 Haarscharf am Tod vorbei  
155 Auf Sommerposten am Splügenberg  
155 Ein Kampf auf Leben und Tod  
156 Die verfaulende Hand  
158 Aug in Aug mit dem Faschismus  
159 «Die Schmuggler aus dem Südtirol»  
160 Wie man internationale Grenzkonflikte  
von Mann zu Mann beilegt

162 **Anmerkungen**

168 **Sachregister**

173 **Ortsregister**

176 **Bibliografie**

177 **Textnachweis**

177 **Bildnachweis**